



T-BAT-SYS-HV-R2.5

T-BAT-SYS-HV-R3.6

Installationshandbuch

Version 0.0



de.solaxpower.com

eManual im QR-Code oder unter
<http://kb.solaxpower.com/>

Sicherheit

Allgemeiner Hinweis

Inhalt kann regelmäßig aktualisiert oder überarbeitet werden. SolaX behält sich das Recht vor, Verbesserungen oder Änderungen an dem/den in diesem Handbuch beschriebenen Produkt(en) und Programm(en) ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.

- Die Installation und Wartung darf nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden, das:
 - als solche zugelassen sind und/oder die Vorschriften der staatlichen und lokalen Gesetzgebung erfüllen;
 - gute Kenntnisse dieses Handbuchs und anderer damit zusammenhängender Dokumente haben.
- Lesen Sie vor der Installation des Geräts die ausführlichen Anweisungen des Benutzerhandbuchs und anderer damit zusammenhängender Vorschriften sorgfältig durch, machen Sie sich mit ihnen vertraut und befolgen Sie sie genau. SolaX haftet nicht für Folgen, die durch die Verletzung der in diesem Dokument und im Benutzerhandbuch angegebenen Lager-, Transport-, Installations- und Betriebsvorschriften entstehen.
- Benutzen Sie bei der Installation des Geräts isolierte Werkzeuge. Bei der Installation, dem elektrischen Anschluss und der Wartung muss individuelle Schutzausrüstung getragen werden.
- Besuchen Sie bitte die Website de.solaxpower.com von SolaX für weitere Informationen.

Sicherheitsanleitung

Aus Sicherheitsgründen sind Installateure dafür verantwortlich, sich vor der Installation mit dem Inhalt dieses Handbuchs und allen Warnhinweisen vertraut zu machen.

Beschreibungen der Etiketten

	CE-Kennzeichnung		TÜV-Zertifikat
	Vorsicht, Gefahrenrisiko		Das Batteriemodul kann explodieren.
	Vorsicht, Stromschlaggefahr		Lesen Sie die beigelegten Dokumente
	Halten Sie das Batteriesystem von Kindern fern.		Halten Sie das Batteriesystem von offenem Feuer oder Zündquellen fern.
	Entsorgen Sie das Batteriemodul nicht mit dem Hausmüll.		Entsorgen Sie das Batteriemodul nicht mit dem Hausmüll.
	Das Batteriesystem muss bei einer geeigneten Einrichtung zum umweltgerechten Recycling entsorgt werden.		

Die CE-Konformitätserklärung finden Sie auf der folgenden Website:
<https://de.solaxpower.com/uploads/file/t-bat-sys-hv-r2.5-declaration-of-conformity.pdf> oder <https://de.solaxpower.com/uploads/file/t-bat-sys-hv-r3.6-declaration-of-conformity.pdf>

Allgemeine Sicherheitshinweise

1. Überspannung oder falsche Verkabelung können das Batteriemodul beschädigen und eine Verbrennung verursachen, die äußerst gefährlich sein kann.
2. Bei jeder Art von Produktausfall kann es zum Austreten von Elektrolyten oder brennbaren Gasen kommen.
3. Installieren Sie das Batteriemodul nicht an Orten, an denen entflammbare und brennbare Materialien gelagert werden und an denen eine explosionsfähige Atmosphäre vorhanden ist.
4. Die Verkabelung des Batteriemoduls muss von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.
5. Das Batteriemodul muss von qualifiziertem Personal gewartet werden.
6. Stellen Sie sicher, dass das Erdungskabel angeschlossen ist, bevor Sie das Batteriemodul handhaben.

Leitfaden zum Umgang mit der Batterie

Tun Sie

- Halten Sie das Batteriemodul von brennbaren Materialien, Wärmequellen und Wasserquellen fern.
- Bewahren Sie das Batteriemodul außerhalb der Reichweite von Kindern und Tieren auf.
- Praktizieren Sie eine ordnungsgemäße Batterielagerung, indem Sie das Batteriemodul in einer sauberen Umgebung aufbewahren, die frei von Staub, Schmutz und Ablagerungen ist.
- Lagern Sie das Batteriemodul an einem kühlen und trockenen Ort.
- Verschließen Sie die äußere Kabelanschlussbohrung, um das Eindringen von Fremdkörpern zu verhindern.
- Stellen Sie sicher, dass die Verdrahtung des Geräts korrekt erfolgt ist.
- Installieren Sie das Gerät gemäß den örtlichen Normen und Vorschriften.

Tun Sie nicht

- Setzen Sie das Batteriemodul NICHT offenem Feuer oder Temperaturen über 140 °F/60 °C aus.
- Lagern oder installieren Sie das Batteriemodul NICHT in direktem Sonnenlicht.
- Installieren oder betreiben Sie das Batteriemodul NICHT an Orten mit übermäßiger Feuchtigkeit oder Flüssigkeiten.
- Platzieren Sie das Batteriemodul NICHT in einer Hochspannungsumgebung.
- Trennen, zerlegen oder reparieren Sie das Gerät NICHT durch unqualifiziertes Personal. Nur qualifiziertes Personal darf das Gerät handhaben, installieren und reparieren.
- Beschädigen Sie das Gerät NICHT, indem Sie es fallen lassen, verformen, darauf schlagen, schneiden oder mit einem scharfen Gegenstand durchdringen. Andernfalls kann es zu einem Brand oder zum Austreten von Elektrolyten kommen.
- Berühren Sie das Gerät NICHT, wenn Flüssigkeit darauf verschüttet wurde. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.
- Treten Sie NICHT auf die Verpackung, ansonsten kann das Gerät beschädigt werden.
- Stellen Sie keine Gegenstände auf das Batteriemodul.
- Laden oder entladen Sie ein beschädigtes Batteriemodul NICHT.
- Werfen Sie das Batteriemodul nicht ins Feuer. Es kann zu Lecks oder Rissen kommen.
- Mischen Sie keine unterschiedlichen Typen oder Fabrikate des Batteriemoduls. Dies kann zu Lecks oder Rissen führen, was zu Personen- oder Sachschäden führen kann.

Reaktion auf Notsituationen

Falls aus dem Batteriemodul Elektrolyt oder andere chemische Materialien austreten oder Gas aufgrund des Auslaufens des Batteriemoduls entstehen kann, vermeiden Sie jederzeit den Kontakt mit dem austretenden Material. Falls Sie versehentlich damit in Kontakt kommen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Bei Einatmen: Verlassen Sie sofort den kontaminierten Bereich und suchen Sie sofort einen Arzt auf.
- Bei Augenkontakt: Spülen Sie die Augen 15 Minuten lang mit fließendem Wasser aus und suchen Sie einen Arzt auf.
- Bei Hautkontakt: Waschen Sie den kontaktierten Bereich gründlich mit Seife und suchen Sie einen Arzt auf.
- Bei Verschlucken: Führen Sie ein Erbrechen herbei und suchen Sie sofort einen Arzt auf.

Wenn am Einbauort des Batteriemoduls ein Feuer ausbricht, gehen Sie bitte wie folgt vor:

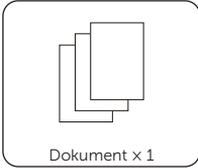
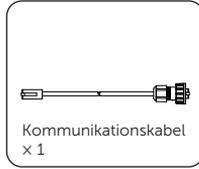
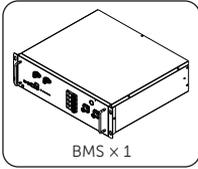
- Falls das Batteriemodul geladen wird, wenn das Feuer ausbricht, trennen Sie, sofern dies gefahrlos möglich ist, den Trennschalter des Batteriemoduls, um die Stromladung zu unterbrechen.
- Falls das Gerät noch nicht brennt, verwenden Sie einen Feuerlöscher der Klasse ABC oder einen Kohlendioxidlöscher, um das Feuer zu löschen.
- Wenn das Batteriemodul in Brand gerät, versuchen Sie bitte nicht, das Feuer zu löschen, und evakuieren den Bereich sofort.
- Das Batteriemodul kann Feuer fangen, wenn es über 302 °F/150 °C erhitzt wird; im Falle eines Brandes entstehen schädliche und giftige Gase. Nähern Sie sich nicht und halten Sie sich fern.

Effektiver Umgang mit Unfällen

- Im Falle eines beschädigten Batteriemoduls bringen Sie es an einem abgelegenen Ort unter und rufen Sie die örtliche Feuerwehr am Wohnort des Benutzers oder qualifiziertes Personal an.
- Wenn ein Teil des Batteriemoduls oder der Verkabelung untergetaucht ist, bleiben Sie NICHT im Wasser und berühren Sie nichts; wenn das Batteriemodul nass wird, berühren Sie es NICHT.
- Wenn das Batteriemodul beschädigt ist, verwenden Sie es NICHT. Andernfalls kann es zu Personen- und Sachschäden kommen.
- Verwenden Sie das untergetauchte Batteriemodul NICHT mehr und wenden Sie sich an qualifiziertes Personal.
- Wenden Sie sich sofort an SolaX, um Unterstützung zu erhalten, wenn der Benutzer vermutet, dass das Batteriemodul beschädigt ist.

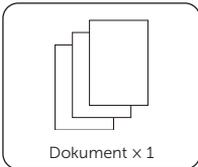
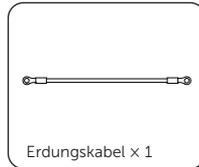
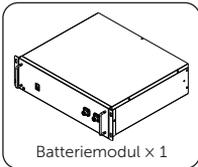
Packliste

BMS (TBMS-MCR0800)



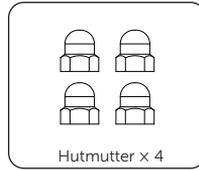
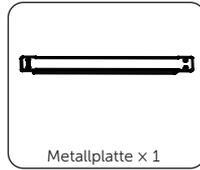
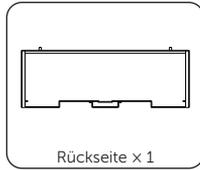
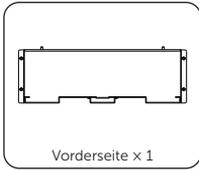
*Hinweis: Die Fußnote „¹“ bedeutet, dass das Zubehör nicht von unserem Unternehmen geliefert wird. Die Benutzer können es je nach ihren Bedürfnissen bei unserem Unternehmen erwerben.

Ein Batteriemodul (TP-HR25/TP-HR36 × 1)

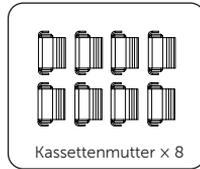
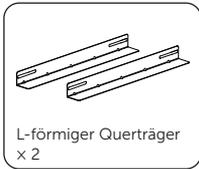


*Hinweis: Die oben genannten Komponenten sind nur für ein Batteriemodul. Unser Unternehmen wird die entsprechenden Komponenten je nach Anzahl der Batteriemodule liefern.

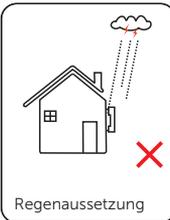
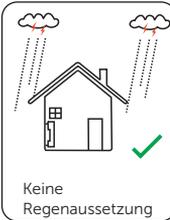
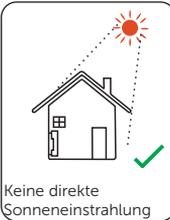
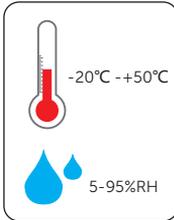
Rack-Installation (für ein Batteriemodul)



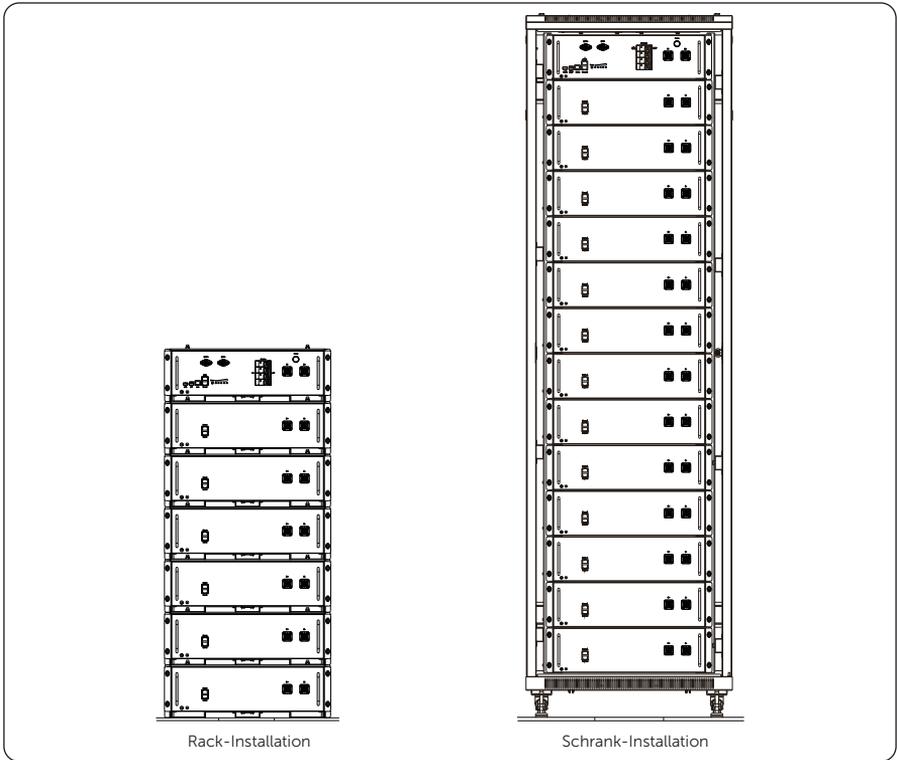
Cabinet Installation (For one battery module)



Installationsort

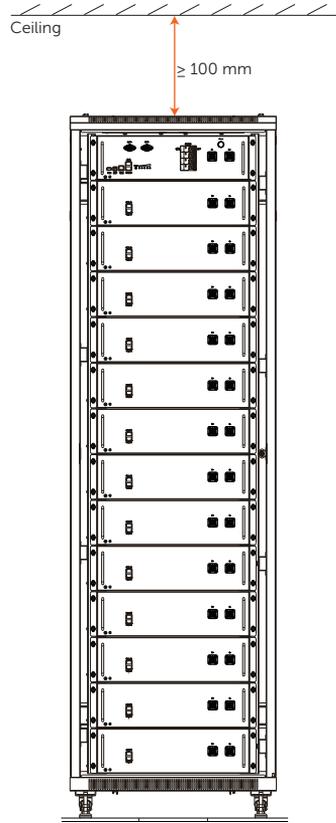
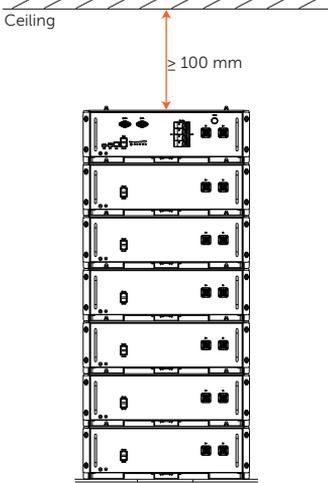


Es stehen zwei Installationsoptionen zur Verfügung, die wie folgt beschrieben werden:



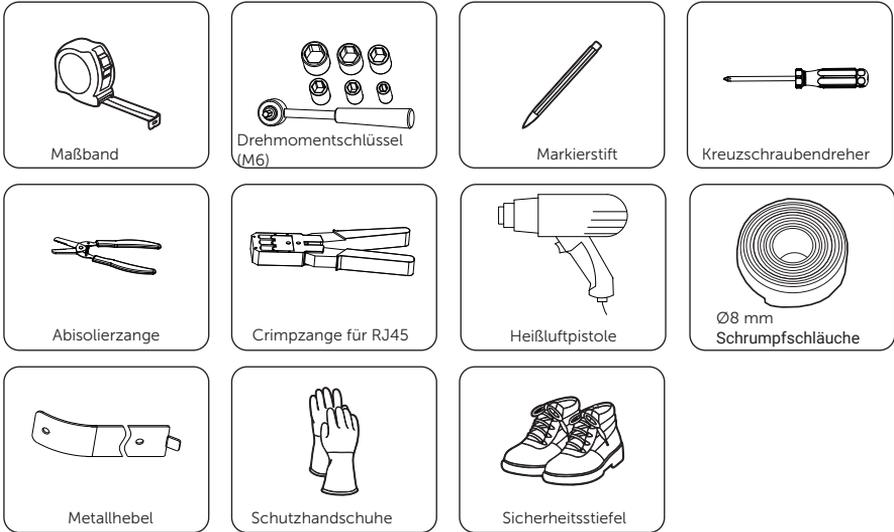
*Hinweis:

1. Die Option der Rack-Installation kann derzeit bis zu einem BMS und sechs Batteriemodulen standhalten.
2. Bei dem in der obigen Abbildung gezeigten Schrank handelt es sich um einen Standardschrank mit einer Breite und Tiefe von 600 mm, der nicht von unserem Unternehmen geliefert wird. Die Benutzer können ihn je nach ihren Anforderungen kaufen.



*Hinweis: Es wird empfohlen, das Gerät an der Wand zu installieren.

Installationswerkzeuge



Zusätzlich erforderliche Materialien

Nr.	Erforderliches Material	Typ	Leiterquerschnitt/ Durchmesser
1	Erdungskabel	/	6-8 mm ²
2	Schutzrohr (vom BMS zum Wechselrichter)	AD54.5 Wellrohr	Innendurchmesser: Über 45 mm

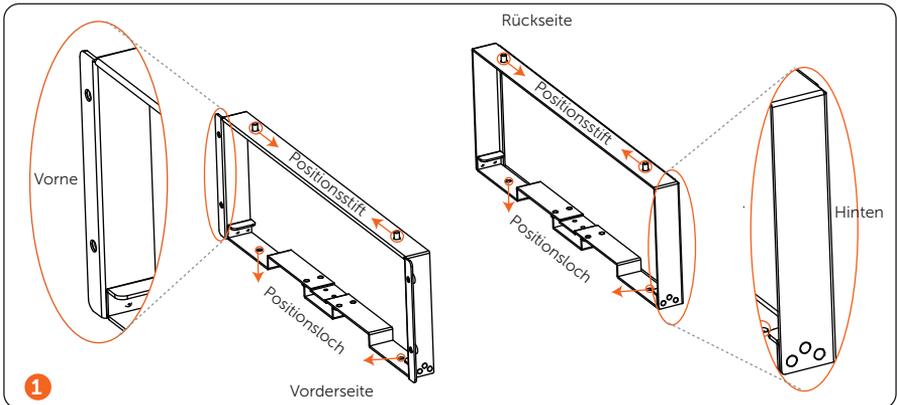
Mechanische Installation

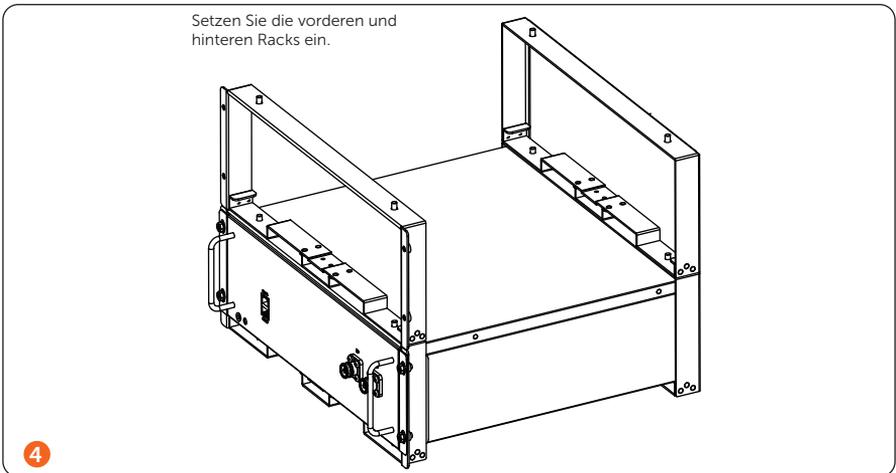
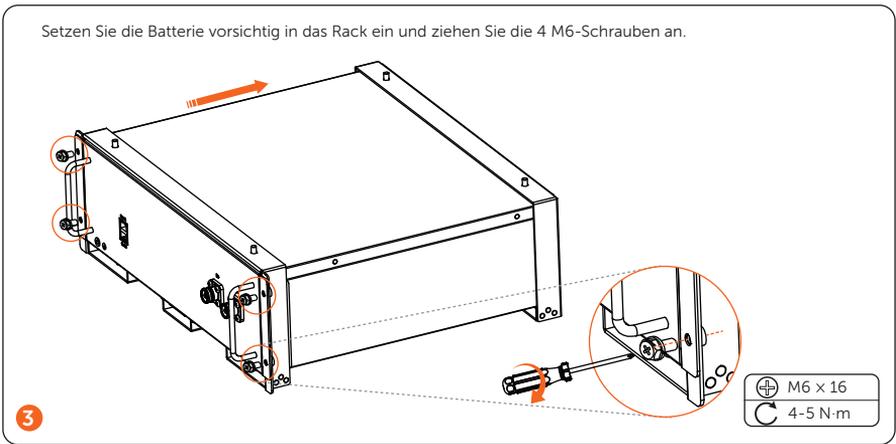
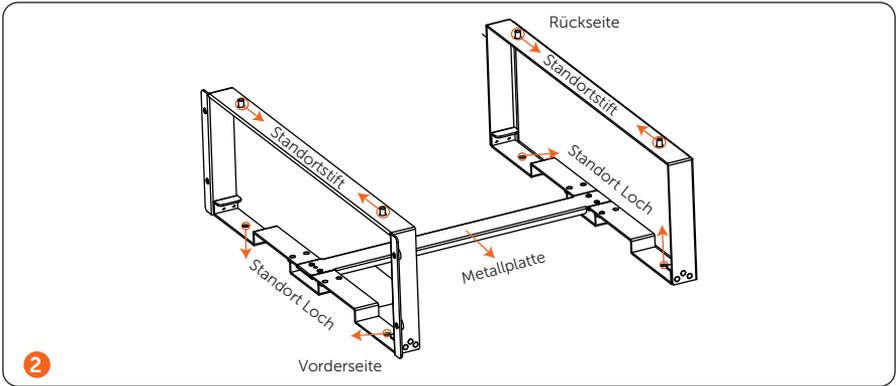
*Hinweis:

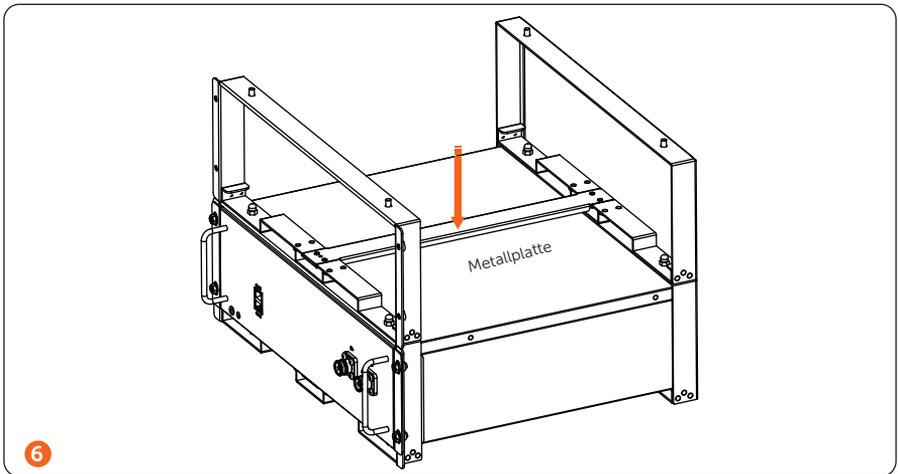
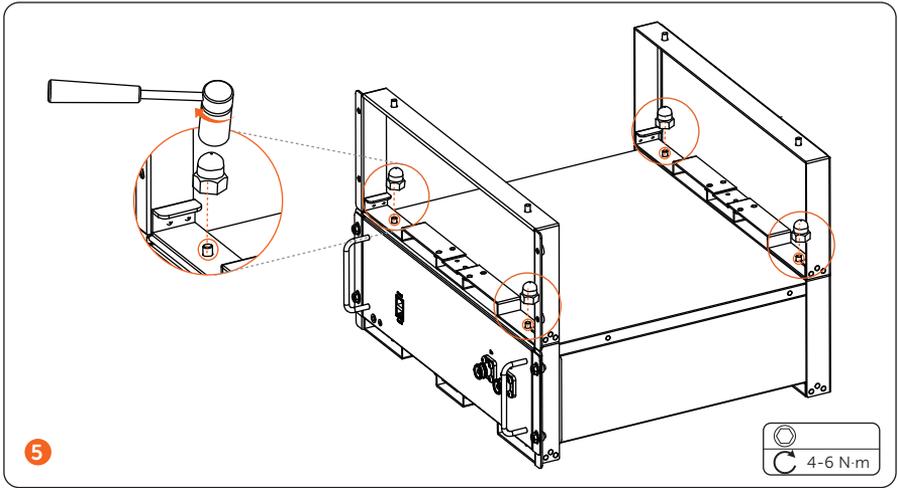
1. Wenn die Rack-Installation gewählt wird, können bis zu 6 Batteriemodule installiert werden.
2. Wenn Sie sich für die Schrankinstallation entscheiden, stehen zwei Schrankgrößen zur Verfügung: 22U und 42U. Im Falle von 22U können bis zu 7 Batteriemodule installiert werden. Im Falle von 42U können bis zu 13 Batteriemodule installiert werden.
3. Bei einer Rack-Installation stellen Sie bitte sicher, dass die Tragfähigkeit der Auflagefläche für das System über 780 kg liegt (es wird basierend auf den 6 Batteriemodulen berechnet).
4. Bei der Schrankinstallation stellen Sie bitte sicher, dass die Tragfähigkeit der Auflagefläche für das System über 1700 kg liegt (es wird basierend auf den 13 Batteriemodulen berechnet).
5. Bei der Installation von Schränken muss ein Abstand von mindestens 100 mm zwischen Schrank und Decke eingehalten werden, um den Zugang zur Verdrahtung zu ermöglichen.
6. Die folgenden Installationsverfahren gelten sowohl für T-BAT-SYS-HV-R2.5 als auch für T-BAT-SYS-HV-R3.6.

Installationsverfahren mit Rack

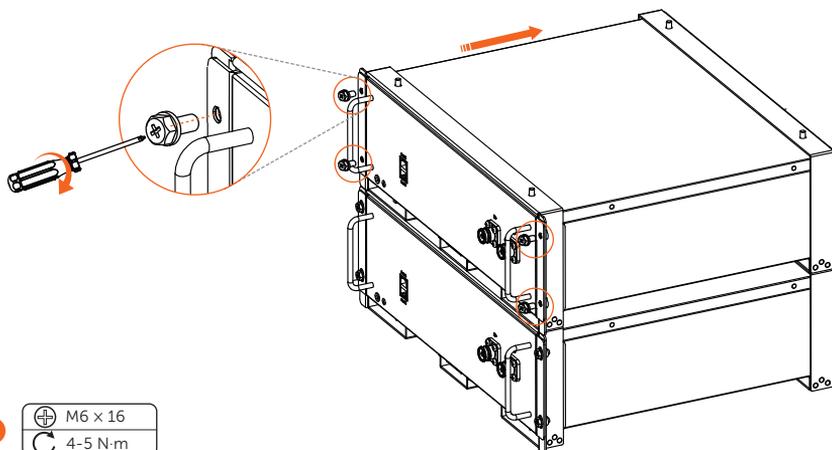
Das folgende Installationsverfahren gilt für 6 Batteriemodule als Beispiel.





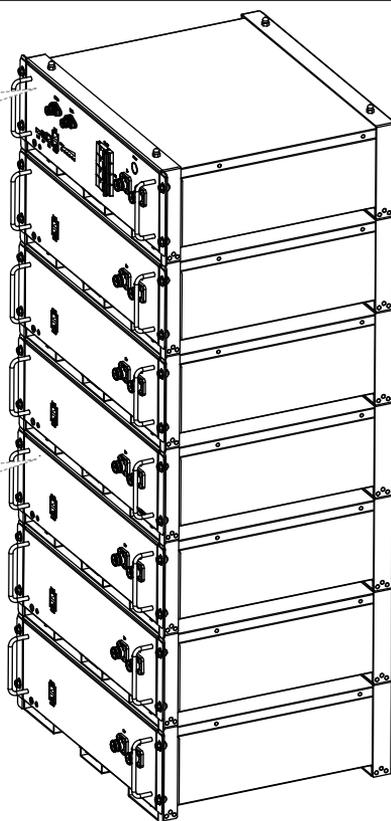


Setzen Sie die Batterie vorsichtig in das Rack ein und ziehen Sie die 4 M6-Schrauben an.



Schritte
4 bis 7

Schritte
4 bis 7



*Vorsicht:

1. Wenn das gesamte Gerät ausgetauscht werden muss, befolgen Sie die umgekehrte Reihenfolge des Installationsverfahrens, um das Rack, das BMS und die Batteriemodule von oben nach unten zu entfernen.
2. Wenn eines der Batteriemodule gewartet werden muss, nehmen Sie es einfach heraus und setzen es nach Abschluss der Wartung wieder ein.
3. Wenn mehr als ein Batteriemodul gewartet werden muss, gehen Sie bitte wie folgt vor:
 - Entfernen Sie zunächst ein Batteriemodul, um es zu warten;
 - Zweitens: Setzen Sie ein solches Batteriemodul nach Abschluss der Wartungsarbeiten wieder an seinen Platz ein;
 - Drittens: Wiederholen Sie die beiden oben genannten Schritte, um ein weiteres Batteriemodul zu warten.

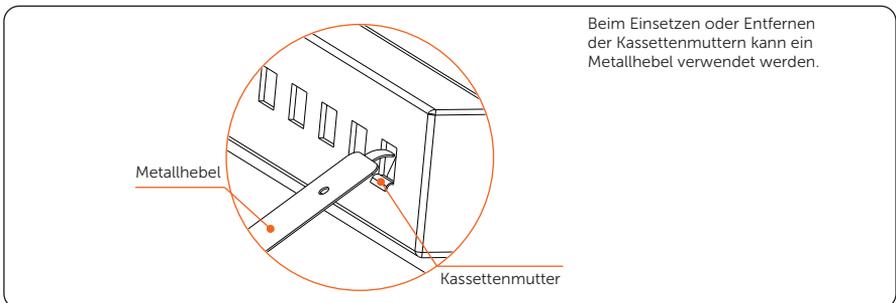
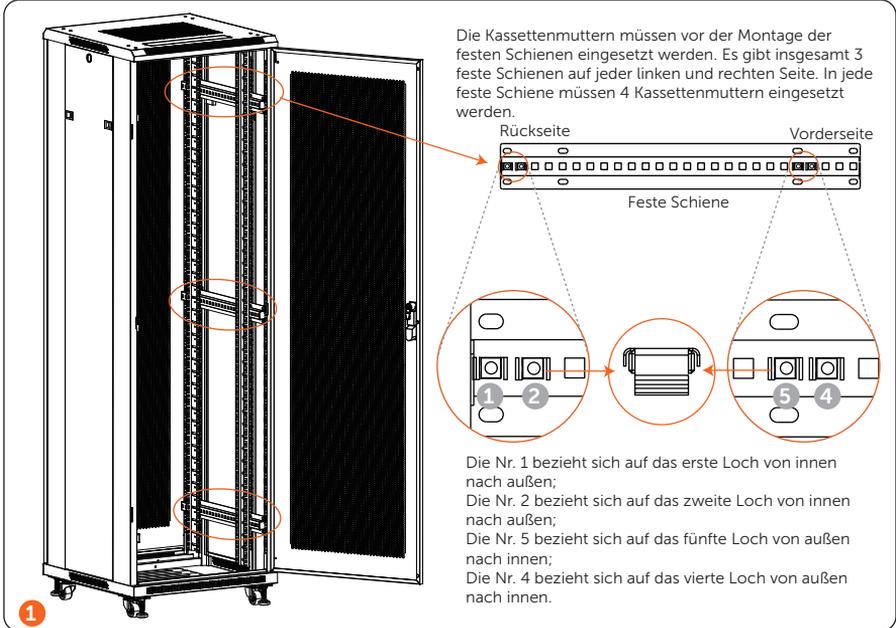
8

Installationsverfahren mit Schrank

Bezüglich der Installation des Außenschanks folgen Sie bitte der mit dem Schrank gelieferten Anleitung.

Die folgenden Schritte beziehen sich auf die 42 HE als Beispiel.

*Hinweis: Wo befindet sich der Gewindeschlitz auf der Oberseite des Schanks? Das ist die Vorderseite.



Den Benutzern stehen zwei alternative Schrankgrößen (22 HE und 42 HE) zur Verfügung. Die folgenden Schritte nehmen 42HE (1HE = 4,445 cm) mit 13 Batteriemodulen als Beispiel. Für die Installation des Innenschanks, der Batteriemodule und des BMS befolgen Sie bitte die nachstehenden Schritte.

Vorderseite

Rückseite

Montageschiene

3HE

3HE

3HE

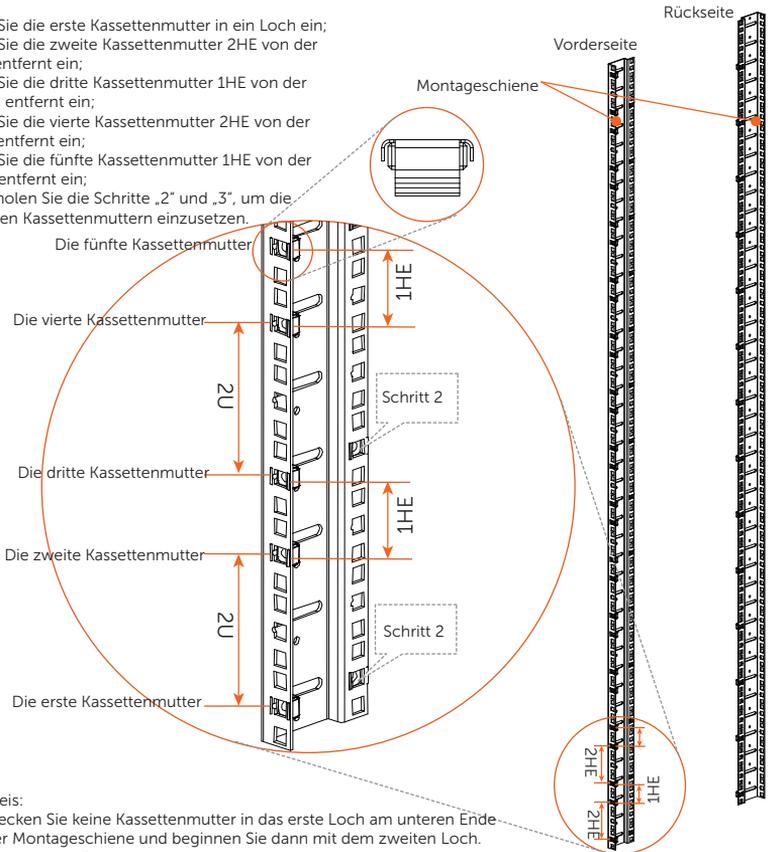
2

Setzen Sie die Kassettenmuttern alle 3 HE in die Montageschienen ein, insgesamt 14 Kassettenmuttern pro Montageschiene.

*Hinweis:

1. Stecken Sie keine Kassettenmutter in das erste Loch am unteren Ende der Montageschiene und beginnen Sie dann mit dem zweiten Loch.
2. Es sind insgesamt 4 Montageschienen zu montieren, wobei sich 2 Schienen auf jeder Seite befinden. Die vier Schienen befinden sich im Paket C des NCB-Netzwerkschranks.
3. 1HE = 4,445 cm.

1. Setzen Sie die erste Kassettenmutter in ein Loch ein;
2. Setzen Sie die zweite Kassettenmutter 2HE von der ersten entfernt ein;
3. Setzen Sie die dritte Kassettenmutter 1HE von der zweiten entfernt ein;
4. Setzen Sie die vierte Kassettenmutter 2HE von der dritten entfernt ein;
5. Setzen Sie die fünfte Kassettenmutter 1HE von der vierten entfernt ein;
6. Wiederholen Sie die Schritte „2“ und „3“, um die folgenden Kassettenmutter einzusetzen.

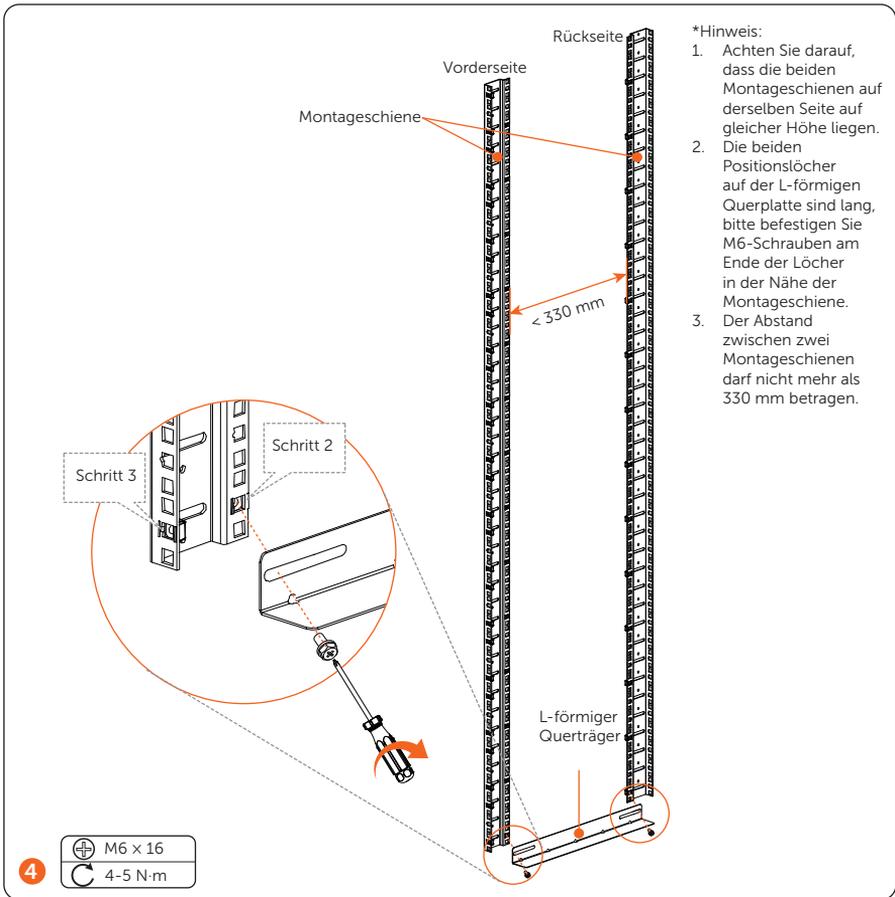


*Hinweis:

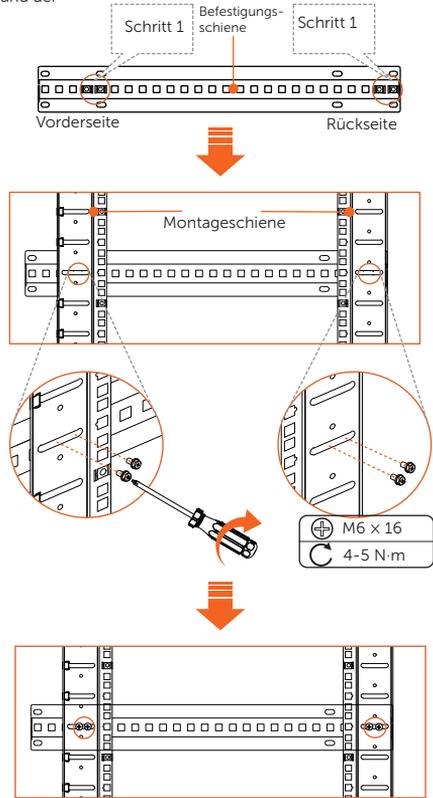
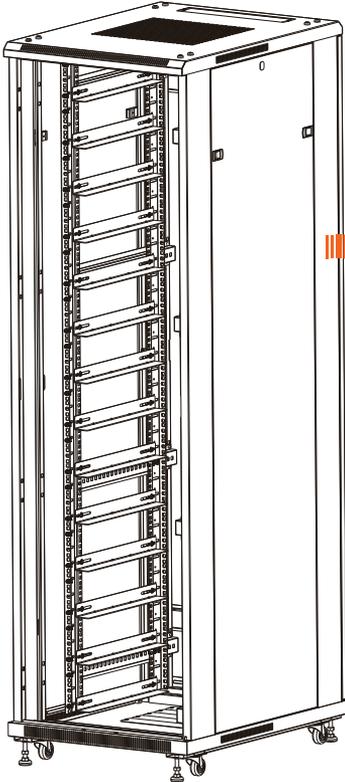
1. Stecken Sie keine Kassettenmutter in das erste Loch am unteren Ende der Montageschiene und beginnen Sie dann mit dem zweiten Loch.
2. Nur zwei der Schranktür zugewandte Montageschienen dürfen mit den Kassettenmuttern bestückt werden, wobei insgesamt 28 Mutter pro Montageschiene zu verwenden sind.

3

3. 1HE = 4,445 cm



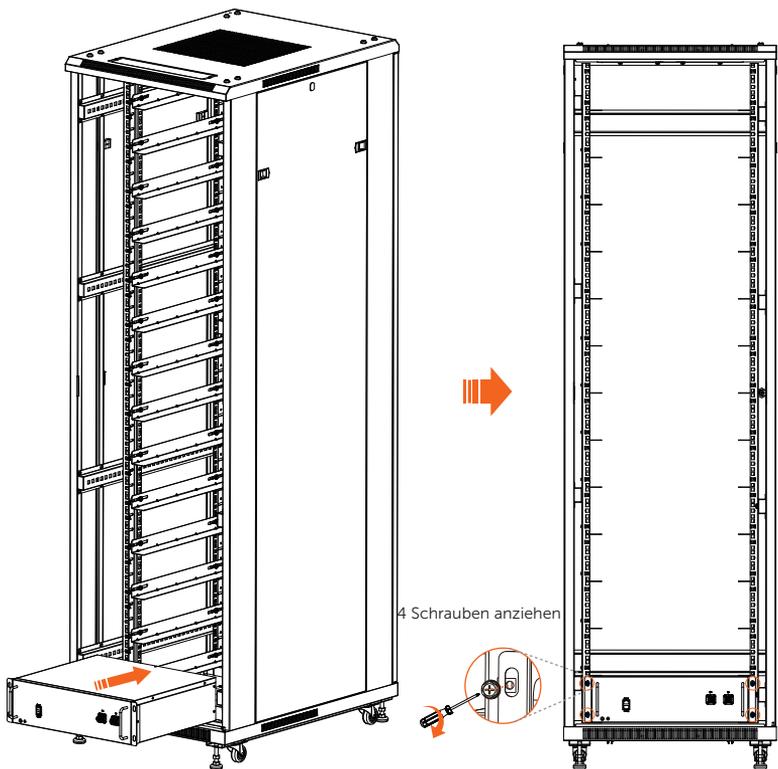
Nachdem alle L-förmigen Querplatten befestigt sind, bringen Sie die montierten Montagesschienen im Schrank an und ziehen Sie die Schrauben zur Befestigung der Montagesschiene und der Befestigungsschiene fest.



*Hinweis:

1. Die Kassettenmuttern müssen vor der Installation der montierten Montagesschienen eingesetzt werden.
2. Achten Sie darauf, dass die vier Montagesschienen auf gleicher Höhe liegen.
3. Die Schrauben zur Befestigung der Montagesschiene und der Befestigungsschiene werden mit dem Schrank geliefert. Pro Befestigungsschiene müssen vier Schrauben angebracht und angezogen werden. Bezüglich der Schraubenposition halten Sie sich bitte genau an Schritt 1.
4. Achten Sie darauf, dass die Schwerlastrollen fest und sicher sitzen und dass die verstellbaren FüÙe ziemlich nah am Boden stehen.
5. Bitte beachten Sie das tatsächliche Produkt.

5



*Hinweis: Bitte beachten Sie das tatsächliche Produkt.

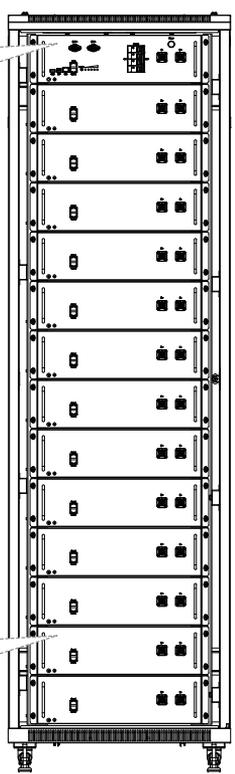
6

⊕ M6 x 16
↻ 4-5 N·m

Schritt 6

...

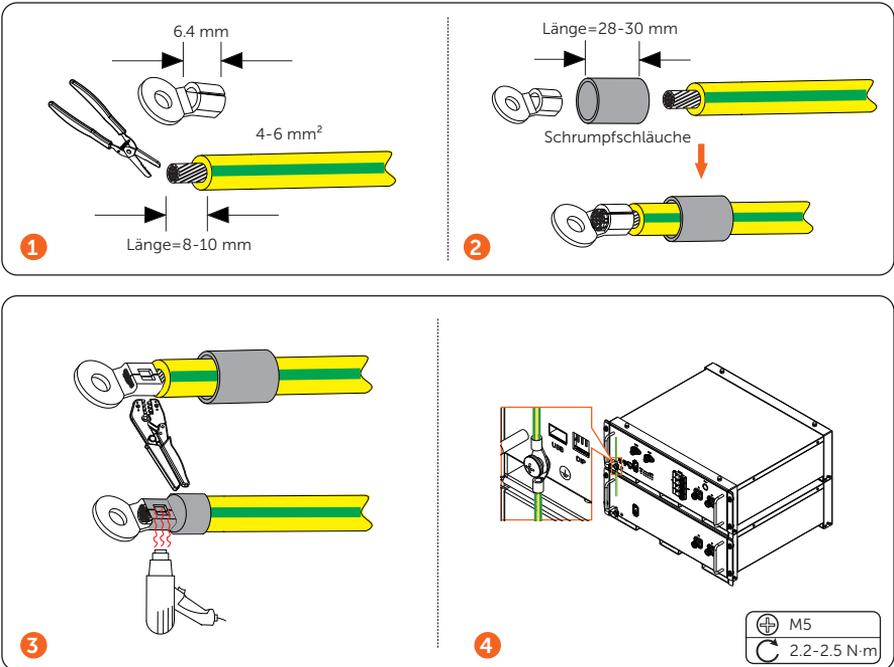
Schritt 6



*Hinweis: Bitte beachten Sie das tatsächliche Produkt.

7

Stromklemmenanschluss (Anschluss an den Wechselrichter)



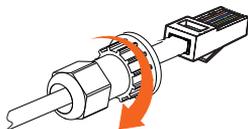
Bei einem Nennstrom von 30 A wird ein Leitungsquerschnitt von 5,5-6,5 mm² für Kabel (einschließlich Erdungskabel) empfohlen; bei einem Nennstrom von 45 A wird ein Leitungsquerschnitt von 8,5-9,5 mm² für Kabel (Erdungskabel) empfohlen.

*Hinweis:

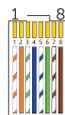
1. Das Erdungskabel sollte von den Benutzern selbst vorbereitet werden.
2. Das Anschlussverfahren für das Erdungskabel gilt sowohl für T-BAT-SYS-HV-R2.5 als auch für T-BAT-SYS-HV-R3.6.

Kommunikationsanschluss (Anschluss an den Wechselrichter)

Zum Anziehen im
Uhrzeigersinn drehen



1



- 1) Weiß mit orangen Streifen
- 2) Orange
- 3) Weiß mit grünen Streifen
- 4) Blau
- 5) Weiß mit blauen Streifen
- 6) Grün
- 7) Weiß mit braunen Streifen
- 8) Braun

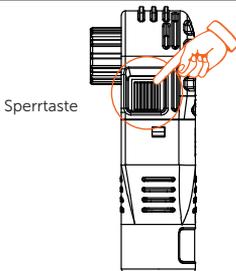
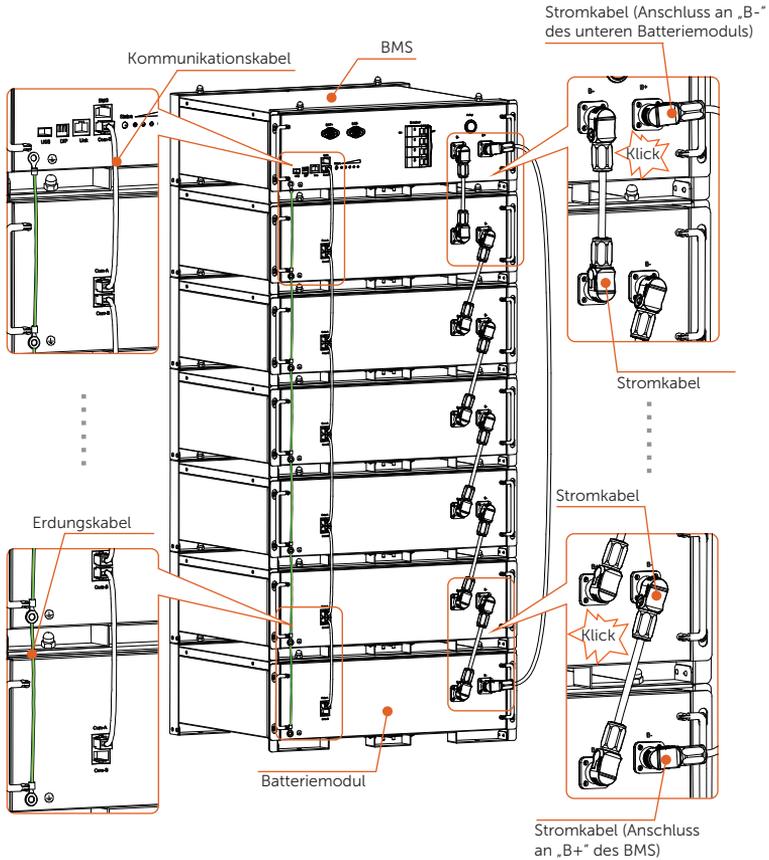
Pin	1	2	3	4	5	6	7	8
BMS	/	GND	/	BMS_H	BMS_L	/	A1	B1

*Hinweis: Das BMS-Kommunikationskabel muss eine Abschirmung haben.

Verdrahtung

Verdrahtungsverfahren für die Rack-Installation

	Batteriemodul zum benachbarten Batteriemodul	Batteriemodul zum BMS
Stromkabel	„B+“ Port zu „B-“ Port	„B-“ Port des Batteriemoduls zu „B+“ Port des BMS
Kommunikationskabel	„Com-A“ Port zu „Com-B“ Port	„Com-A“ Port des Batteriemoduls zu „Com-B“ Port des BMS
Erdungskabel	Erdungsport zu Erdungsport	Erdungsport zu Erdungsport

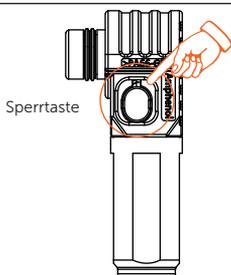
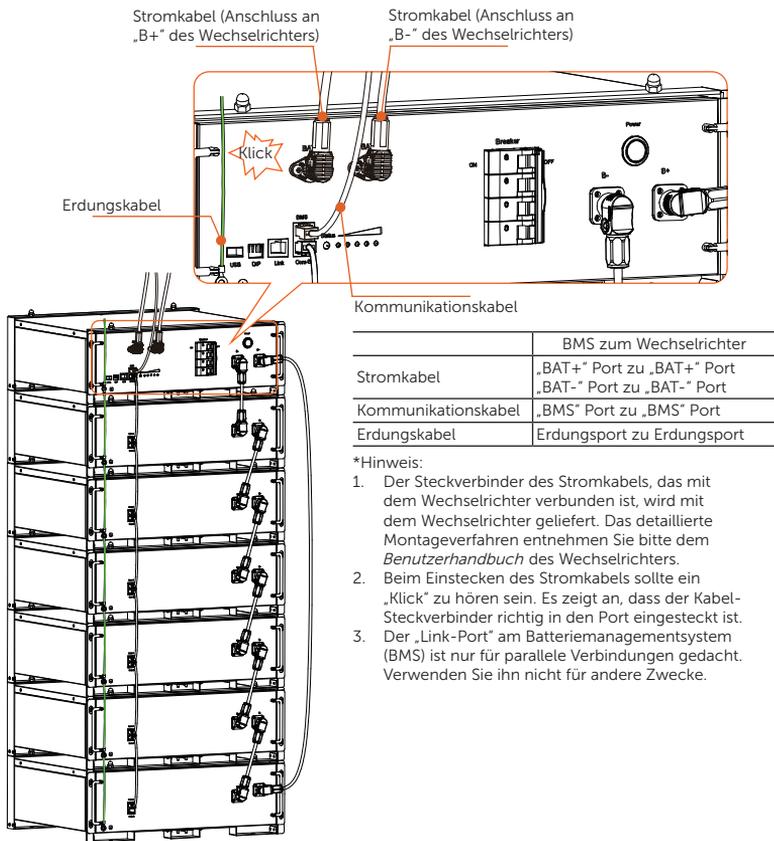


Der Klemme-Steckverbinder (siehe Abbildung links) befindet sich am Stromkabel.

*Hinweis:

1. Drücken und halten Sie die „Sperrtaste“, während Sie das Stromkabel herausziehen. Andernfalls kann es nicht herausgezogen werden.
2. Ziehen Sie die Stromkabel nicht gewaltsam ab, wenn sie verriegelt sind.

1



Der Klemme-Steckverbinder (siehe Abbildung links) befindet sich am Stromkabel.

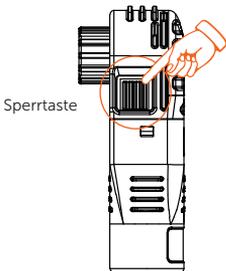
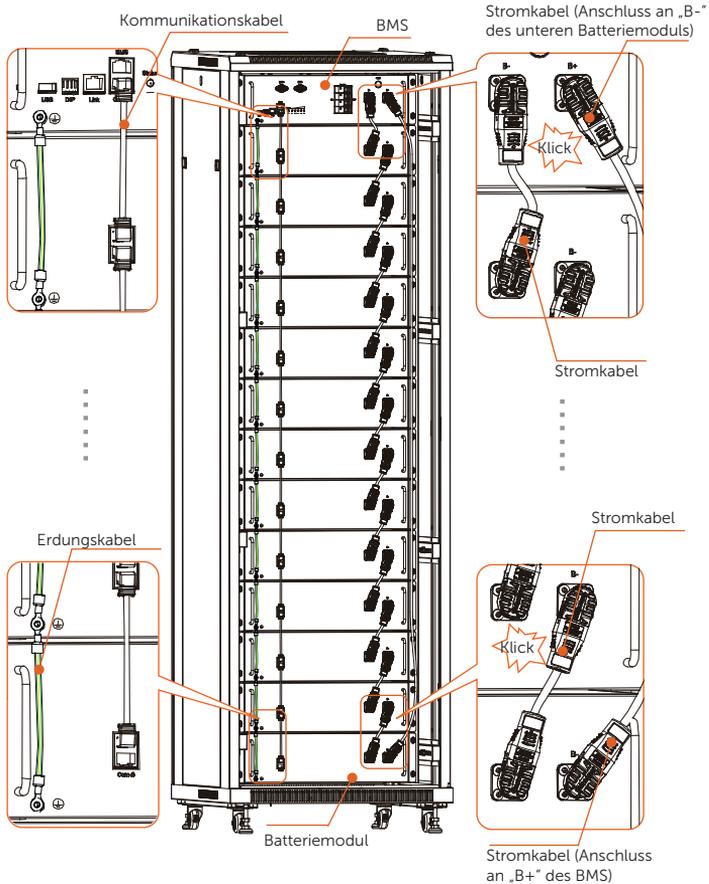
*Hinweis:

1. Drücken und halten Sie die „Sperrtaste“, während Sie das Stromkabel herausziehen. Andernfalls kann es nicht herausgezogen werden.
2. Ziehen Sie die Stromkabel nicht gewaltsam ab, wenn sie verriegelt sind.

2

Verdrahtungsverfahren für die Schrankinstallation

	Batteriemodul zum benachbarten Batteriemodul	Batteriemodul zum BMS
Stromkabel	„B+“ Port zu „B-“ Port	„B-“ Port des Batteriemoduls zu „B+“ Port des BMS
Kommunikationskabel	„Com-A“ Port zu „Com-B“ Port	„Com-A“ Port des Batteriemoduls zu „Com-B“ Port des BMS
Erdungskabel	Erdungsport zu Erdungsport	Erdungsport zu Erdungsport

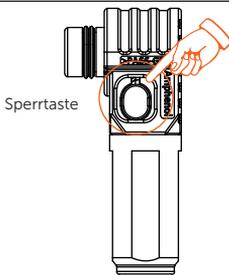
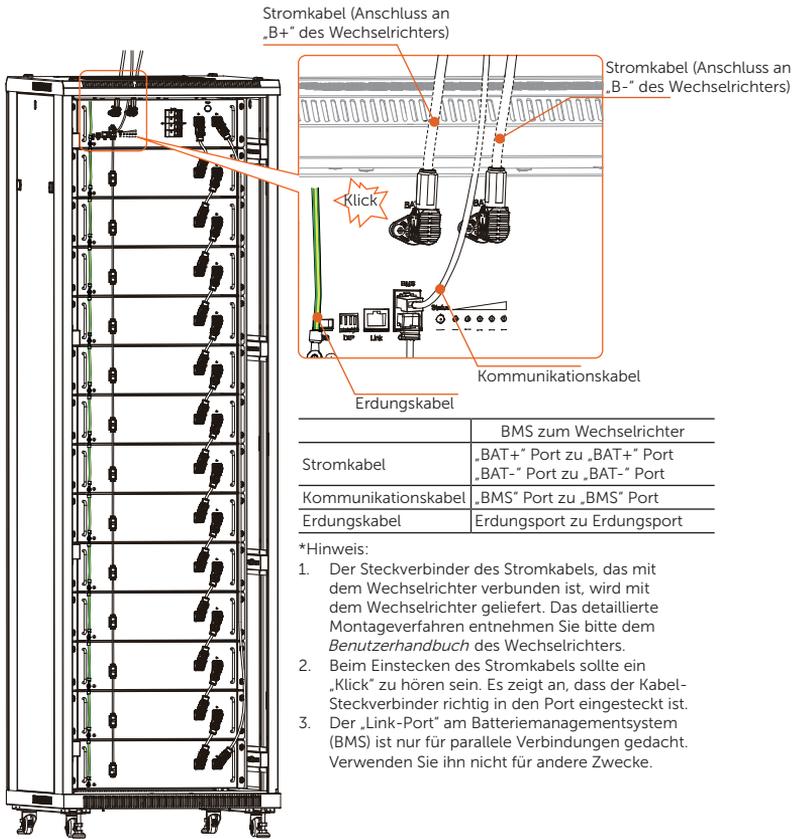


Der Klemme-Steckverbinder (siehe Abbildung links) befindet sich am Stromkabel.

*Hinweis:

1. Drücken und halten Sie die „Sperrtaste“, während Sie das Stromkabel herausziehen. Andernfalls kann es nicht herausgezogen werden.
2. Ziehen Sie die Stromkabel nicht gewaltsam ab, wenn sie verriegelt sind.

1

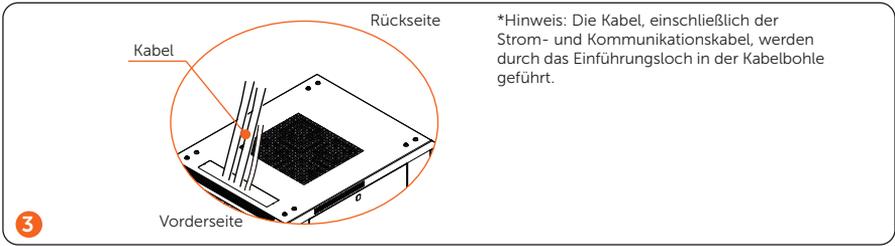


Der Klemme-Steckverbinder (siehe Abbildung links) befindet sich am Stromkabel.

*Hinweis:

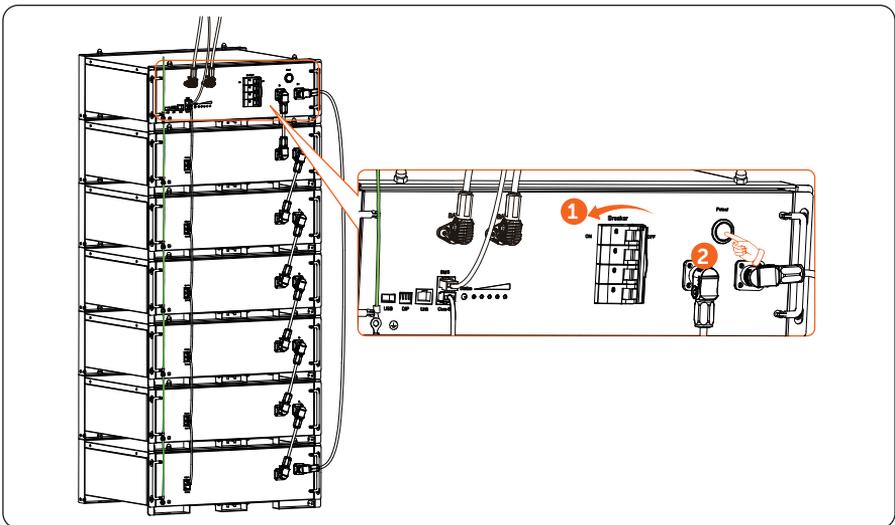
1. Drücken und halten Sie die „Sperrtaste“, während Sie das Stromkabel herausziehen. Andernfalls kann es nicht herausgezogen werden.
2. Ziehen Sie die Stromkabel nicht gewaltsam ab, wenn sie verriegelt sind.

2

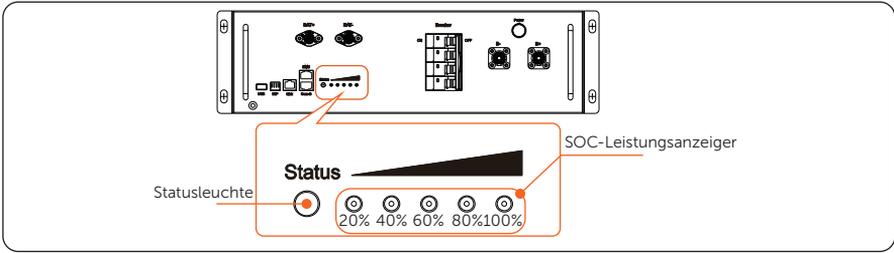


Das System einschalten

*Hinweis: Überprüfen Sie vor der Inbetriebnahme, ob es sich bei den installierten Batteriemodulen um dasselbe Modell handelt und ob alle Erdungskabel, Stromkabel und Kommunikationskabel angeschlossen sind.



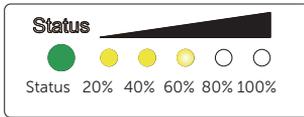
*Hinweis: Das oben beschriebene Verfahren für die Inbetriebnahme gilt sowohl für die Rack-Installation als auch für die Schrankinstallation.



Nr.	Modus	Beschreibung
1	Starten	Nach dem Drücken der POWER-Taste blinkt die Statusleuchte alle 0,1 Sekunden gelb auf.
2	Abschalten	Wenn Sie die POWER-Taste länger als 1 Sekunde gedrückt halten, leuchtet die Statusleuchte durchgehend grün, und der SOC-Leistungsanzeiger blinkt gelb von links nach rechts, dann sind alle Leuchten aus.
3	Bereitschaft	Die Statusleuchte leuchtet dauerhaft grün. Zu diesem Zeitpunkt blinken die SOC-Leistungsanzeiger 1 Sekunde lang grün und schalten sich dann 4 Sekunden lang aus.
4	Aufladen	Die Statusleuchte leuchtet dauerhaft grün. Die SOC-Leistungsanzeiger blinken je nach ihrer tatsächlichen Restkapazität gelb. Einzelheiten finden Sie unter „SOC-Leistungsanzeiger beim Aufladen“.
5	Entladen	In der Zwischenzeit blinken die SOC-Leistungsanzeiger 1 Sekunde lang gelb und schalten sich dann 4 Sekunden lang aus, je nach ihrer tatsächlichen Restkapazität. Einzelheiten finden Sie unter „SOC-Leistungsanzeiger beim Entladen“.
6	Störung	Im Falle einer Störung leuchtet die Statusleuchte 10 Minuten lang durchgehend rot, dann blinkt die rote Leuchte 1 Sekunde lang und erlischt nach 4 Sekunden.
7	Warnung	Im Falle eines Alarms blinkt die Statusleuchte 1 Sekunde lang gelb und schaltet sich dann 4 Sekunden lang aus.
8	Black Start	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wenn Sie die POWER-Taste weniger als 20 Sekunden lang gedrückt halten, blinkt die Statusleuchte 1 Sekunde lang grün und erlischt dann für 4 Sekunden. 2. Wenn Sie die POWER-Taste länger als 20 Sekunden gedrückt halten, leuchtet die Statusleuchte durchgehend grün, und die SOC-Leistungsanzeiger blinken wie folgt: <ul style="list-style-type: none"> • Der dritte SOC-Leistungsanzeiger (von links nach rechts) blinkt gelb, und die übrigen Anzeigen sind ausgeschaltet; • Die zweite und vierte SOC-Leistungsanzeiger (von links nach rechts) blinken gelb, und die übrigen Anzeigen sind aus; • Die erste und fünfte SOC-Leistungsanzeiger (von links nach rechts) blinken gelb, und die übrigen Anzeigen sind aus; • Alle SOC-Leistungsanzeiger sind ausgeschaltet. <p>Der gesamte Vorgang dauert 0,4 Sekunden.</p>

SOC-Leistungsanzeiger beim Aufladen

Aufladen

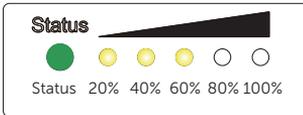


Wenn der Batteriestand 60 % beträgt, zeigen die SOC-Leistungsanzeiger wie folgt an:

3. Die ersten beiden SOC-Leistungsanzeiger (20 % und 40 %) leuchten dauerhaft grün.
4. Der dritte SOC-Leistungsanzeiger (60 %) blinkt gelb.
5. Die verbleibenden SOC-Leistungsanzeiger (80 % und 100 %) sind ausgeschaltet.

SOC-Leistungsanzeiger beim Entladen

Entladen



Wenn der Batteriestand 60 % beträgt, zeigen die SOC-Leistungsanzeiger wie folgt an:

6. Die ersten drei SOC-Leistungsanzeiger (20 %, 40 % und 60 %) blinken gelb;
7. Die restlichen SOC-Leistungsanzeiger (80 % und 100 %) sind ausgeschaltet.

Technische Daten

T-BAT-SYS-HV-R2.5

- Konfigurationsliste

Nr.	Modell	BMS	Batteriemodul	Nominale Energie (kWh)	Betriebsspannung (Vdc)
1	T-BAT H R5.0	TBMS-MCR0800 × 1	TP-HR25 × 2	5.12	90-116
2	T-BAT H R7.5	TBMS-MCR0800 × 1	TP-HR25 × 3	7.68	135-174
3	T-BAT H R7.5	TBMS-MCR0800 × 1	TP-HR25 × 4	10.24	180-232
4	T-BAT H R12.5	TBMS-MCR0800 × 1	TP-HR25 × 5	12.80	225-290
5	T-BAT H R15.0	TBMS-MCR0800 × 1	TP-HR25 × 6	15.36	270-349
6	T-BAT H R17.5	TBMS-MCR0800 × 1	TP-HR25 × 7	17.92	315-406
7	T-BAT H R20.0	TBMS-MCR0800 × 1	TP-HR25 × 8	20.48	360-465
8	T-BAT H R22.5	TBMS-MCR0800 × 1	TP-HR25 × 9	23.04	405-522
9	T-BAT H R25.0	TBMS-MCR0800 × 1	TP-HR25 × 10	25.60	450-580
10	T-BAT H R27.5	TBMS-MCR0800 × 1	TP-HR25 × 11	28.16	495-636
11	T-BAT H R30.0	TBMS-MCR0800 × 1	TP-HR25 × 12	30.72	540-695
12	T-BAT H R32.5	TBMS-MCR0800 × 1	TP-HR25 × 13	33.28	585-750

• Parameter-Anzeige

Modell	T-BAT H R50	T-BAT H R75	T-BAT H R100	T-BAT H R12.5	T-BAT H R15.0	T-BAT H R17.5	T-BAT H R20.0	T-BAT H R22.5	T-BAT H R25.0	T-BAT H R27.5	T-BAT H R30.0	T-BAT H R32.5
Nennspannung (Vdc)	102.4	153.6	204.8	256	307.2	358.4	409.6	460.8	512	563.2	614.4	665.6
Betriebspannung (Vdc)	90-116	135-174	180-232	225-290	270-349	315-406	360-465	450-522	450-480	495-636	540-695	585-750
Nennkapazität (Ah) ¹	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50
Nennenergie (kWh) ¹	5.12	7.68	10.24	12.8	15.36	17.92	20.48	23.04	25.60	28.16	30.72	33.28
Nutzbare Energie 90% DOD (kWh) ²	4.6	6.9	9.2	11.5	13.8	16.1	18.4	20.7	23.0	25.3	27.6	30.0
Max. Lade-/Entladestrom (A) ³	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45
Empfohlener Lade-/Entladestrom (A) ⁵	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30
Standard Leistung (kW)	2.56	3.84	5.12	6.4	7.68	8.96	10.24	11.52	12.8	14.08	15.36	16.64
Max. Leistung (kW)	4.6	6.9	9.2	11.5	13.8	16.1	18.4	20.7	23.0	25.3	27.6	30
Kurzschlussstrom (A)	2500	2500	2500	2500	2500	2500	2500	2500	2500	2500	2500	2500
Batterie-Rundreise-Effizienz (0.2 C, 25°C)	95%											
Erwartete Lebensdauer (25°C)	10 Jahre											
Lebenszyklus 90% DOD (25°C)	6000 Zyklen											
Ladetemperatur	-30°C ~ 53°C (mit Heizfunktion); 0°C ~ 53°C (ohne Heizfunktion) ⁴											
Entladetemperatur	-30°C ~ 53°C (mit Heizfunktion); -20°C ~ 53°C (ohne Heizfunktion) ⁴											
Lagertemperatur	-20°C ~ 30°C (12 Monate); 30°C ~ 50°C (6 Monate)											
Luftfeuchtigkeitsbereich	0% ~ 90% ⁶											
Ingress Protection	IP65											
Schutzklasse	1											

*Hinweise:

1. Testbedingungen: 100% DOD 0.2 C Ladung und Entladung bei +25°C.
2. 90% DOD: Die nutzbare Energie des Systems kann je nach Einstellung des Wechselrichters variieren.
3. Entladen: Bei einem Temperaturbereich der Batteriezelle von -20°C~10°C und 45°C~50°C wird der Entladestrom reduziert; Aufladen: Im Falle eines Temperaturbereichs der Batteriezelle von 0°C~25°C und 45°C~50°C wird der Ladestrom reduziert. Die Lade- bzw. Entladeleistung des Produkts hängt von der tatsächlichen Temperatur des Batteriesatzes ab.
4. Die Batterie kann nur im Bereich von -20°C bis 0°C entladen und nicht geladen werden.
5. Bei einem Nennstrom von 30 A wird ein Leitungsquerschnitt von 5.5-6.5 mm² für Kabel (einschließlich Erdungskabel) empfohlen; bei einem Nennstrom von 45 A wird ein Leitungsquerschnitt von 8.5-9.5 mm² für Kabel (einschließlich Erdungskabel) empfohlen.
6. Im zulässigen Bereich sollte die relative Luftfeuchtigkeit zwischen 0 % und 90 % RH liegen. In der Zwischenzeit sollten wirksame Maßnahmen ergriffen werden, um Kondensation zu verhindern.

T-BAT-SYS-HV-R3.6

- Konfigurationsliste

Nr.	Modell	BMS	Batteriemodul	Nominale Energie (kWh)	Betriebsspannung (Vdc)
1	T-BAT H R7.2	TBMS-MCR0800 × 1	TP-HR36 × 2	7.37	90-116
2	T-BAT H R10.8	TBMS-MCR0800 × 1	TP-HR36 × 3	11.06	135-174
3	T-BAT H R14.4	TBMS-MCR0800 × 1	TP-HR36 × 4	14.75	180-232
4	T-BAT H R18.0	TBMS-MCR0800 × 1	TP-HR36 × 5	18.43	225-290
5	T-BAT H R21.6	TBMS-MCR0800 × 1	TP-HR36 × 6	22.12	270-349
6	T-BAT H R25.2	TBMS-MCR0800 × 1	TP-HR36 × 7	25.80	315-406
7	T-BAT H R28.8	TBMS-MCR0800 × 1	TP-HR36 × 8	29.49	360-465
8	T-BAT H R32.4	TBMS-MCR0800 × 1	TP-HR36 × 9	33.18	405-522
9	T-BAT H R36	TBMS-MCR0800 × 1	TP-HR36 × 10	36.86	450-580
10	T-BAT H R39.6	TBMS-MCR0800 × 1	TP-HR36 × 11	40.55	495-636
11	T-BAT H R43.2	TBMS-MCR0800 × 1	TP-HR36 × 12	44.24	540-695
12	T-BAT H R46.8	TBMS-MCR0800 × 1	TP-HR36 × 13	47.92	585-750

• Parameter-Anzeige

Module	T-BAT H R72	T-BAT H R10.8	T-BAT H R14.4	T-BAT H R18.0	T-BAT H R21.6	T-BAT H R25.2	T-BAT H R28.8	T-BAT H R32.4	T-BAT H R36	T-BAT H R39.6	T-BAT H R43.2	T-BAT H R46.8
Nennspannung (Vdc)	102,4	153,6	204,8	256	307,2	358,4	409,6	460,8	512	563,2	614,4	665,6
Betriebsspannung (Vdc)	90-116	135-174	180-232	225-290	270-349	315-406	360-465	450-522	450-480	495-636	540-695	585-750
Nennkapazität (Ah) ¹	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72
Nennenergie (kWh/h) ¹	7,37	11,06	14,75	18,43	22,12	25,80	29,49	33,18	36,86	40,55	44,24	47,92
Nutzbare Energie 90% DOD (kWh) ²	6,6	10,0	13,3	16,6	19,9	23,2	26,5	29,9	33,2	36,5	39,8	43,1
Max. Lade-/Entladestrom (A) ³	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50
Empfohlener Lade-/Entladestrom (A) ⁵	35	35	35	35	35	35	35	35	35	35	35	35
Standard Leistung (kW)	3,58	5,38	7,17	8,96	10,75	12,54	14,34	16,13	17,92	19,71	21,50	23,30
Max. Leistung (kW)	5,12	7,68	10,24	12,80	15,36	17,92	20,48	23,04	25,60	28,16	30,72	33,28
Kurzschlussstrom (A)	2500	2500	2500	2500	2500	2500	2500	2500	2500	2500	2500	2500
Batterie-Rundreise-Effizienz (0,2 C, 25°C)	95%											
Erwartete Lebensdauer (25°C)	10 Jahre											
Lebenszyklus 90% DOD (25°C)	6000 Zyklen											
Ladetemperatur	-30°C ~ 53°C (mit Heizfunktion); 0°C ~ 53°C (ohne Heizfunktion) ⁴											
Entladetemperatur	-30°C ~ 53°C (mit Heizfunktion); -20°C ~ 53°C (ohne Heizfunktion) ⁴											
Lagertemperatur	-20°C ~ 30°C (12 Monate); 30°C ~ 50°C (6 Monate)											
Luftfeuchtigkeitsbereich	0% ~ 90% ⁶											
Ingress Protection	IP65											
Schutzklasse	I											

*Hinweise:

1. Testbedingungen: 100% DOD, 0,2 C Ladung und Entladung bei +25°C.
2. 90% DOD: Die nutzbare Energie des Systems kann je nach Einstellung des Wechselschalters variieren.
3. Entladen: Bei einem Temperaturbereich der Batteriezelle von -20°C~10°C und 45°C~50°C wird der Entladestrom reduziert; Aufladen: Im Falle eines Temperaturbereichs der Batteriezelle von 0°C~25°C und 45°C~50°C wird der Ladestrom reduziert. Die Lade- bzw. Entladeleistung des Produkts hängt von der tatsächlichen Temperatur des Batteriesatzes ab.
4. Die Batterie kann nur im Bereich von -20°C bis 0°C entladen und nicht geladen werden.
5. Bei einem Nennstrom von 30 A wird ein Leitungsquerschnitt von 5,5-6,5 mm² für Kabel (einschließlich Erdungskabel) empfohlen; bei einem Nennstrom von 50 A wird ein Leitungsquerschnitt von 8,5-9,5 mm² für Kabel (einschließlich Erdungskabel) empfohlen.
6. Im zulässigen Bereich sollte die relative Luftfeuchtigkeit zwischen 0 % und 90 % RH liegen. In der Zwischenzeit sollten wirksame Maßnahmen ergriffen werden, um Kondensation zu verhindern.

Kontaktinformationen

UNITED KINGDOM

 Unit C-D Riversdale House, Riversdale
Road, Atherstone, CV9 1FA
 +44 (0) 2476 586 998
 service.uk@solaxpower.com

TURKEY

 KIZILSARAY MAH. 76 SK. LATİF AYKUT
İŞMERKEZİ ALTI NO:16 B- İÇ KAPI NO:
- MURATPAŞA / ANTALYA
 +90 549 841 45 97
 invertersatis@altaytech.com.tr

USA

 3780 Kilroy Airport Way, Suite 200, Long
Beach, CA, US 90806
 +1 (408) 690 9464
 info@solaxpower.com

POLAND

 WARSAW AL. JANA P. II 27. POST
 +48 662 430 292
 service.pl@solaxpower.com

ITALY

 +39 011 19800998
 support@solaxpower.it

PAKISTAN

 +92 341 2687002
 service.pk@solaxpower.com
 owais@solaxpower.com

AUSTRALIA

 21 Nicholas Dr, Dandenong South VIC 3175
 +61 1300 476 529
 service@solaxpower.com

GERMANY

 Am Tullnaupark 8, 90402 Nürnberg,
Germany
 +49 (0) 6142 4091 664
 service.eu@solaxpower.com
 service.dach@solaxpower.com

NETHERLANDS

 Twekkeler-Es 15 7547 ST Enschede
 +31 (0) 8527 37932
 service.eu@solaxpower.com
 service.bnl@solaxpower.com

SPAIN

 +34 9373 79607
 tecnico@solaxpower.com

BRAZIL

 +55 (34) 9667 0319
 info@solaxpower.com

SOUTH AFRICA

 +27 83 565 5865
 service.za@solaxpower.com
 rajen@solaxpower.com

Registrierungsformular für die Garantie



Für Kunden (obligatorisch)

Name Land

Rufnummer E-Mail

Adresse

Staat Postleitzahl

Produkt-Seriennummer

Datum der Inbetriebnahme

Name des Installationsunternehmens

Name des Installateurs Elektriker-Lizenz-Nr.

Für Installateure

Modul (falls vorhanden)

Modul-Marke

Modulgröße (B)

Anzahl der Strings Anzahl der Panels pro String

Batterie (falls vorhanden)

Batterie-Typ

Marke

Anzahl der angeschlossenen Batterien

Datum der Lieferung Unterschrift

Bitte besuchen Sie unsere Garantie-Website: <https://www.solaxcloud.com/#/warranty> oder scannen Sie mit Ihrem Mobiltelefon den QR-Code, um die Online-Garantieregistrierung abzuschließen.



Ausführlichere Garantiebedingungen finden Sie auf der offiziellen Website von SolaX: www.solaxpower.com.





SolaX Power Network Technology (Zhejiang) Co., Ltd.

Add.: No. 288, Shizhu Road, Tonglu Economic Development Zone,
Tonglu City, Zhejiang Province, 310000 P. R. CHINA

Tel.: +86 (0) 571-5626 0011

E-mail: info@solaxpower.com

